

2. Fach - Vollgas o. Handbremse?

Beitrag von „azarak“ vom 3. Juli 2009 16:49

Moin,

da ich beabsichtige zeitnah mein 2. Fach fuer den Seiteneinstieg nachzustudieren grübel ich rum wie ich das am pffiffigsten und efektivsten und wie überhaupt mache?

Möglich wäre Stunden auf Arbeit zu reduzieren und quasi "Teilzeit" in der Uni zu sitzen, oder ich laß mich zunächst nen Sem. beurlauben und geh vollzeit artig 5 Tage in die Uni - nu frag ich mich ob sich das lohnt. Finanziell wäre es zu verkraften zur Not... am ehesten wär mir danach aber krieg ich auch ordentlich was auf´n Haufen an Seminaren oder is das eher utopisch, weil di/mi/[do](#) an den Unis noch Usus ist, 35+ SWS einfach zu viel Stoff is,... oder was auch immer?!

Für Tipps, Erfahrungen, Anregungen echt dankbar
thx

Beitrag von „tiffy“ vom 3. Juli 2009 17:22

Ich sehe das problem darin, dass du ja wahrscheinlich nicht mehr auf Staatsexamen studieren kannst, sondern einen modularisierten bachelorstudiengang machen musst. Dort ist es ja noch viel stärker als bei normalen Studiengängen so, dass du bestimmte Scheine brauchst um die darauf aufbauenden veranstaltungen besuchen zu können. Das heißt, du müsstest dir im Prinzip den Studienplan für das Fach, das du studieren willst, auf der Homepage deiner Wunschuni angucken, um zu sehen, wie das da geregelt ist. Wenn du zum WS 2009/2010 anfangen willst, könntest du Glück haben und s gibt auch schon ein Vorlesungsverzeichnis online, so dass du da genau gucken kannst, wie die passenden Lehrveranstaltungen angeboten werden.

Beitrag von „Laura83“ vom 6. Juli 2009 01:15

Da schließe ich mich tiffy an. "Damals" beim Staatsexamen gab es einige Teilzeitstudenten, ich kannte selbst eine persönlich, die nur einige Stunden reduziert hat und sonst normal gearbeitet

hat. Man konnte nur ein paar Veranstaltungen besuchen, oder aber sich ganz viele in eine Woche legen. Jetzt beim Bachelor kann man sich (fast) nichts aussuchen, oft gibt es feste Stundenpläne. Genauerer für dein Bundesland/deine Uni solltest du auf der entsprechenden Homepage und ggf. der Studienberatung dort erfragen.

Beitrag von „*Zora*“ vom 14. Juli 2009 15:30

Ich studiere grad mein 2. Fach nach.

Ich kann jetzt nur von meinen Erfahrungne sprechen (hatte schon Bio und habe noch Chemie nachstudiert).

Ich habe das durchgezogen, so viel eben ging. Da wir aber recht viele Pflichtveranstaltungen (z. B. Praktika haben), kann man natürlich nicht so viele Scheine machen. Für mich waren 11 Scheine und Mo bis Fr ganztags (außer Die nachmittag, wo ich dann gearbeitet hab) machbar.

Ich glaube, das muss aber jeder für sich selbst rausfinden. Wichtig ist, dass man sich gut organisiert und sich lieber zu früh als zu spät um alles kümmert (Anmeldung zu Kursen, Praktika, Seminaren).

Falls es mit einigen Klausuren nicht gleich klappt, kannst du ja die Nachholklausur mitschreiben.